

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 6 (1930)
Heft: 49

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

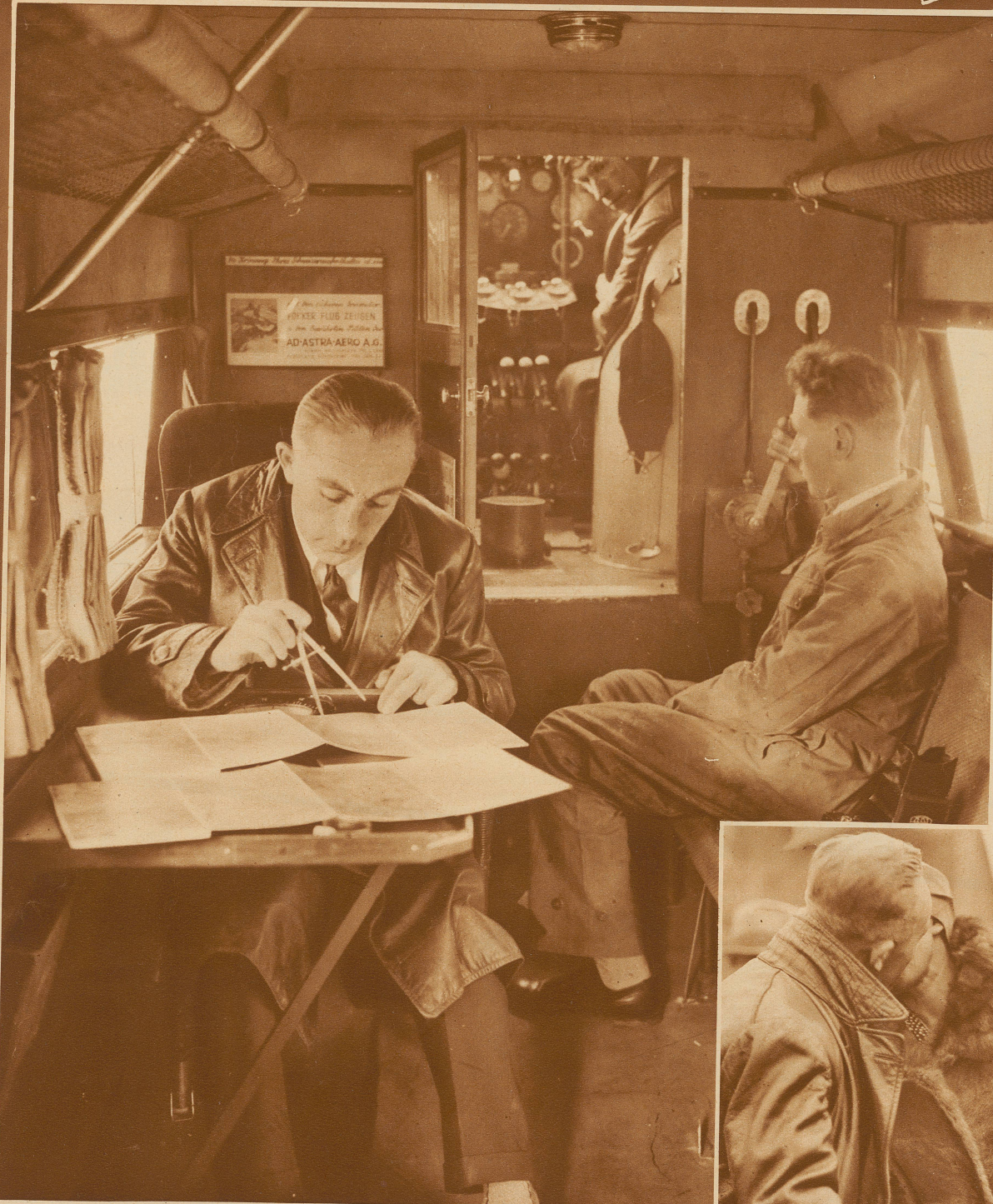
Zürcher Illustrierte

Druck und Verlag: Conzett & Huber, Zürich, Morgartenstrasse 29

Erscheint Freitags

Abonnementpreise: Vierteljährlich Fr. 3.30; halbjährlich Fr. 6.30; jährlich Fr. 12.- + Post- und Girokonto:
Zürich VIII 3799 + Telefon-Anschluß: 51.786 und 51.791 + Telegramm-Adresse: ConzettHuber, Zürich VI. Jahrgang
Alleinige Anzeigen-Aufnahme durch die Aktiengesellschaft der Unternehmungen Rudolf Mosse, Zürich, Basel, Bern und Agenturen + Anzeigenpreise: 60 Cts. pro Millimeterzeile

EINZEL
PREIS 35



Mittelholzers Start zum III. Afrikaflug

Blick in die Kabine des dreimotorigen Fokkerflugzeuges. Mittelholzer sitzt mit Zirkel und Kompaß über der Karte, rechts an der Pumpe Mechaniker Wegmann, im Führersitz am Steuer Pilot Zimmermann. Bild rechts: Mittelholzer nimmt Abschied von seiner Frau und seinem Söhnchen.

Phot. Staub

Revolution in Brasilien



Rückseite des von den Revolutionären gestürzten Gebäudes der Zeitung «A Noite». Das Haus ist teilweise ausgebrannt. Zwei frühere Angestellte unserer Firma, die jetzt in der Tiefdruckabteilung des «A Noite» tätig sind, konnten sich noch rechtzeitig in Sicherheit bringen.



Bild rechts:
Vorderansicht der Zeitung «A Noite» in Rio de Janeiro



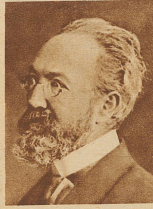
Revolutionäre Truppen verteidigen einen Brückenkopf in Pernambuco



Direktor Friedr. Wilh. Bühler
in St. Gallen
der während 40 Jahren als Lehrer und seit 27 Jahren als Direktor an der st. gallischen Taubstummenanstalt auf dem Rosenberg wirkte, starb im 60. Altersjahr. Direktor Bühler hat sich um die schweizerische Taubstummenfürsorge sehr verdient gemacht.



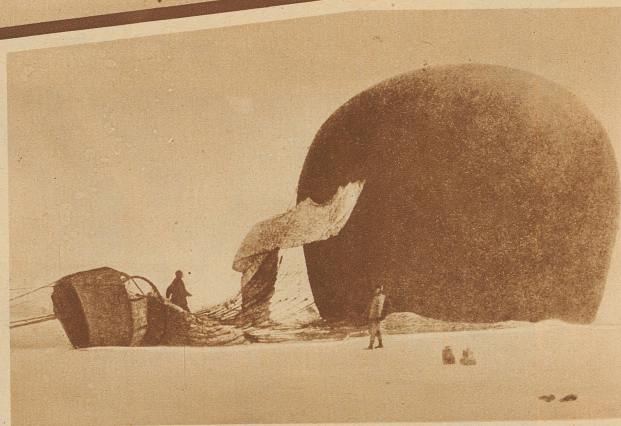
Professor Dr. Karl Geiser
ein temperamentvoller Gelehrter und Beamter, der in den verschiedensten Stellungen dem Staate diente und auch an der Berner Universität schweizerische und bernische Verfassungsgeschichte lehrte, starb im Alter von 68 Jahren. In ihm vereinte sich großes historisches, literarisches und volkswirtschaftliches Wissen.



Universitätsprofessor Dr. Karl Joel
seit 1897 außerordentlicher und seit 1902 ordentlicher Professor der Philosophie an der Basler Universität, ein in der wissenschaftlichen Welt hochangesehener Vertreter seines Faches, tritt vom Lehramte zurück.



Oberstleutnant Ad. Kaufmann
Instruktor der Artillerie auf dem Waffenplatz Thun, starb 44 Jahre alt in Davos. Vor seinem Eintritt in das Instruktionskorps führte er im Aargau einen landwirtschaftlichen Betrieb und ein Fabrikationsgeschäft und gehörte auch längere Zeit dem aargauischen Großen Rat an.



Tragödie im Eismeer. In den ersten Augusttagen dieses Jahres sind die Leichen der seit 33 Jahren verschollenen Polarforscher Andrée, Strindberg und Fraenkel auf der Insel Vitö gefunden worden. Neben ihnen lagen die Tagebücher, deren Aufzeichnungen ein erschütterndes Bild von der Todesfahrt geben, und eine Anzahl unentwickelter photographischer Platten. Merkwürdigerweise ist es gelungen, diese Platten nach so langer Zeit noch zu entwickeln. So zeigt unser Bild, das von Andrée selber aufgenommen wurde, die Landung des Ballons «Adler» in der Eiswüste des 83. Breitengrades am 14. Juli 1897.